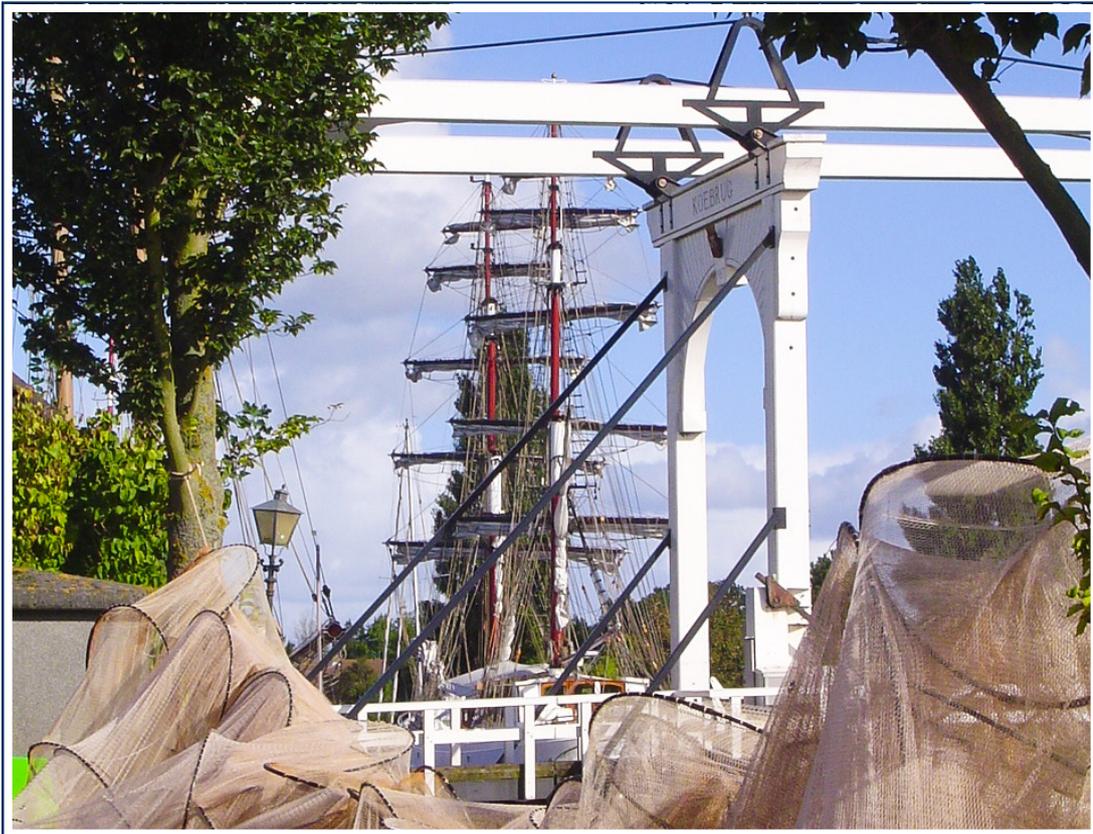


Süß- und Salzwasser mit frischer Luft



Einmalig ist das Segelrevier "IJsselmeer". Es wird auch "das nasse Herz der Niederlande" genannt. Unser Heimathafen Stavoren liegt mittendrin. Diese Ausgangslage ermöglicht immer ein freies Lossegeln nach Süden, Westen oder Norden. Die Rahn gut gebrast und nur der Wind bestimmt, wohin die Reise geht. So genießen wir das IJsselmeer. Abends legen wir in historischen Städtchen wie Enkhuizen und Hoorn, Wohnsitz des Kap Hoorn Entdeckers, an. Oder aber wir sitzen an Deck in einem verträumten Fischerörtchen und unser Kapitän erzählt uns, wie es war, als hier das Land ursprünglich noch Meeresboden war.

In Nordrichtung, nach dem Durchschleusen des großen Abschlussdammes, weht uns die salzige Nordseeluft um die Nase: das Wattenmeer liegt vor uns. Zwischen den vielen Sandbänken hindurch fließt mit der Ebbe das Wasser zurück ins Meer. Unser Kurs wird von einer Vielfalt aus kleinen Prielen und tiefen Rinnen vorgegeben, so lange es die Wassertiefe zulässt.

Die Flut bestimmt somit neben dem Wind unseren Tagesplan. Einmal auf einer Insel angekommen, erfahren wir sofort die typische Inselatmosphäre: Die wunderbar hellen Dünen und endlos langen und breiten Sandstrände laden zum Spaziergehen und Träumen ein ...

Im Oktober genießen wir noch einmal Wind, Sonne und Wasser in fünf herrlichen Tagen zum Saisonausklang.



5 TAGE, 6 ÜBERNACHTUNGEN

Einschiffen	Mi 2. Okt.	Stavoren
	ab 20.00 Uhr	(NL)
Ausschiffen	Di 8. Okt.	Stavoren
	bis 10.00 Uhr	(NLt)

